


# Sonnenuntergang

H-U 137

Text by Eckermann



Wenn ich am Ba - che steh, Die Son - ne  
Wenn ich am Ba - che steh, Die Son - ne  
Wenn ich am Ba - che steh, Die Son - ne



schei - den seh, Dann wird mir so weh, so  
schei - den seh, Dann wird mir so weh, so  
schei - den seh, Dann wird mir so weh, so



weh. Mich faßt ein un - end - lich - es Seh - nen, Es füllt sich mein  
weh. So sanft auch das Glück mein - es Le - bens. Ich seh - ne und  
weh. So sieht man fein Lieb - stes ver - sin - ten. Ach könnt' ich Ver -

Au - ge, mein Au - ge mit Thrä - nen, Ich weiß  
 wei - ne, und wei - ne ver - ge - bens! Kein Mor - gen -  
 ges - sen - heit trin - ken, Wie Psy - che Ver - ges - sen -

nicht, wie mir ge - schehn! Ich weiß  
 roth giebt es zu - rück. Mor - gen -  
 heit Ver - ges - sen - heit trank! Psy - che

nicht wie mir ge - schehn!  
 roth giebt es zu - rück.  
 Ver - ges - sen - heit trank!